

ANFRAGE

Die Corona-Zwangsmaßnahmen haben viele Gewerbebetriebe hart getroffen. In Zeiten des verringerten bzw. nicht vorhandenen Umsatzes werden laufende Kosten, wie z.B. Vorauszahlungen zur Gewerbesteuer, existenzbedrohend.

Die AfD Fraktion fragt den Magistrat der Stadt Fulda

1. Wie viele Zwangsvollstreckungen gab es durch die Stadtkasse in den Lockdown-Zeiträumen April & Mai 2020, sowie November & Dezember 2020?
2. Wie hoch ist das Aufkommen von Verspätungszuschlägen (bitte aufschlüsseln nach Säumniszuschlägen und Vollstreckungskosten) in den Lockdown-Zeiträumen April & Mai 2020, sowie November & Dezember 2020?
3. Wie viele Anträge auf Stundung der Gewerbesteuer gab es und wie oft wurde diesen Anträgen stattgegeben? Bitte Aufschlüsseln nach Stundung zur Gewerbesteuervorauszahlung sowie zu rückständiger Gewerbesteuer aus den Jahres 2019 und älter.